CDU Fraktion im Gemeinderat Haverlah

Der Gemeinderat und der Verwaltungsausschuß als Empfehlung mögen folgenden Beschluß fassen:

„Resolution

Die Gemeinde Haverlah unterstützt die Resolution der Samtgemeinde Baddeckenstedt, mit welcher der Landkreis Wolfenbüttel aufgefordert wird, dem Hochwasserschutzverband Innerste beizutreten (Drucksache X/146 (SG)). Sie fordert alle Kreistagsmitglieder auf, einen entsprechenden Antrag im Kreistag zu beschließen und dazu öffentlich Stellung zu nehmen.

Alle Mitgliedsgemeinden in der Samtgemeinde Baddeckenstedt werden aufgefordert, sich dem anzuschließen.

Begründung:.

Das Hochwasser richtet sich nicht nach politischen Grenzen sondern nach Flußgebieten. So wie die Stadt Wolfenbüttel beispielsweise von der Oker betroffen ist, sind es die Dörfer in der Samtgemeinde Baddeckenstedt von der Innerste (vgl. Anlage 2).

Da eine flußgebietseweise Vorsorge erforderlich ist, muß dies durch die Landkreise Goslar, Hildesheim, Wolfenbüttel und die Stadt Salzgitter gemeinsam geplant und durchgeführt werden. Deshalb sind die Argumente in der Begründung der Samtgemeindedrucksache (Anlage 1) schlüssig und nachvollziehbar.

Diese Auffassung hat auch der Landkreis Wolfenbüttel unmittelbar nach dem Hochwasser 2017 vertreten, wie sich aus seiner Stellungnahme vom 25.08.2017 (Anlage 3- Quelle homepage Lkr WF vom 09-07-2019) ergibt. An den fakten hat sich nichts geändert. Deshalb ist nicht nachzuvollziehen, warum sich die Landrätin jetzt gegen eine Mitgliedschaft sperrt. hat sich nichts geändert.

Der Nettoaufwand von 50.000 € in der Zeit von 2020 bis 2024, also von 12.500 €/Jahr zuzüglich 5 % der Unterhaltskosten ist im Verhältnis zu den zu erwartenden Landesfördermittel von 5 Mio. € zu vernachlässigen.

Die Einwohner der Samtgemeinde stellen rund 9 % der Einwohner des Kreises dar und tragen mit gut 10 % zum Aufkommen der Kreisumlage bei. Die Schäden am öffentlichen Vermögen und bei den Privatleuten in der Samtgemeinde bei jedem Hochwasser betragen ein Vielfaches des erforderlichen Geldeinsatzes.

Es gilt der Landrätin deutlich zu machen, daß sie gegen die Interessen aller Bürgerinnen und Bürger in der Samtgemeinde verstößt. Deshalb muß durch ein möglichst breites Echo ein kräftiges Signal gesetzt werden.“

Anlagen:
Pressebericht, Drucksache Samtgemeinderat, Übersicht Überschwemmungsgebiet Baddeckenstedt, Stellungnahme des Landkreises Wolfenbüttel vom 25.08.2017

Fraktionsvorsitzender